

An die Eltern
der Klassen 5-10

20. Dezember 2016 Stellungnahme der Schule zu WhatsApp

Sehr geehrte Eltern der Klassen 5-10,

in letzter Zeit kontaktieren gehäuft Eltern die Schulleitung, wenn ihre Kinder Probleme im Chatroom WhatsApp haben, z.B. weil es Verstöße gegen das Recht auf das eigene Bild oder Fälle von Mobbing im Internet gibt.



Ich weise Sie hiermit auf die Rechtsgrundlage im Umgang mit WhatsApp hin. In den Nutzungsbedingungen heißt es:

Du musst mindestens 13 Jahre alt sein, um unsere Dienste zu nutzen (bzw. so alt, wie es in deinem Land erforderlich ist, damit du berechtigt bist, unsere Dienste ohne elterliche Zustimmung zu nutzen). Zusätzlich zu der Anforderung, dass du nach geltendem Recht das zur Nutzung unserer Dienste erforderliche Mindestalter haben musst, gilt Folgendes: Wenn du nicht alt genug bist, um in deinem Land berechtigt zu sein, unseren Bedingungen zuzustimmen, muss dein Elternteil oder Erziehungsberechtigter in deinem Namen unseren Bedingungen zustimmen. (Stand: 19.12.2016; Quelle: www.whatsapp.com/legal)

Dies bedeutet, dass man mindestens 13 Jahre alt sein muss, um die Anwendung zu nutzen, auch wenn vom Anbieter das Nutzeralter nicht überprüft wird.

Wir sehen es als Aufgabe der Schule, den Umgang mit den neuen Medien pädagogisch zu begleiten. Dies geschieht durch Elternvorträge, unsere neue Medienordnung und Präventionsmaßnahmen in den Klassen. Wenn Sie als Eltern die Nutzung von WhatsApp Ihrem Kind erlauben, stehen Sie in der Pflicht, den Aufenthalt im Chatroom zu kontrollieren und die Verantwortung für den Verlauf zu übernehmen. Hilfreiche Anleitungen zu einer verantwortungsvollen Begleitung der Kinder im Chat finden Sie z.B. auf klicksafe.de oder saferinternet.at.

In besonders gravierenden Fällen wie Mobbing steht es Ihnen frei, die Polizei einzuschalten. Sollte durch schwerwiegende Vorfälle das Schulklima beeinträchtigt sein oder eine gravierende Verletzung des Persönlichkeitsrechts vorliegen, behalten wir uns natürlich vor, schuldisziplinarische Maßnahmen zu ergreifen.

Ich hoffe, dass wir auch in dieser Hinsicht im Sinne einer gelingenden Erziehungspartnerschaft die Kinder gemeinsam zu einem respektvollen Umgang miteinander erziehen können.